

pflanzen? deren frommen Bemühungen die Welt noch jetzt den Besitz der Wahrheit und Tugend zu danken hat? die von Religion mit so warmen Gefühlen reden, als sich in der Brust des Weltweisen noch nie entzündet hatte? Und nun lese man ihre Schriften, um den Zweifel ganz zu verlieren.

XIV.

Verstärkte
Ueberzeu-
gung.

Die historische Wahrheit der erfüllten Weissagungen und der evangelischen Wunderwerke hat demnach eine solche Gewißheit, als bey keiner anderen Thatsache statt findet, man mag auf die innere Glaublichkeit der Sache, oder auf die Menge, oder Tüchtigkeit, oder Glaubwürdigkeit der Zeugen sehen. Und doch giebt's andere zuverlässig gewisse Thatsachen. Die Gründe, die wir anführten, waren freilich aus der Classe wahrscheinlicher Beweise. Denn geschehene Dinge sind ihrer Natur nach keiner eigentlich verstandenen Demonstration fähig. Aber die Wahrscheinlichkeit hat ihre Stufen, und steigt oft zu einer solchen moralischen Evidenz, die der geometrischen gleicht, ja in Rücksicht auf subjectivische Fähigkeit, ihr mehrentheils überlegen ist. Und das ist, nach meiner Einsicht, der Fall, von dem hier die Rede war.

Unser